

Uriella und ihr Orden „Fiat Lux“

Zwar heisst "Fiat Lux" soviel wie "es werde Licht". Leider bringt das "Sprachrohr" Gottes aber nicht viel Licht, abgesehen von ihrer weissen Kleidung.

Die Zeitschrift von Fiat Lux heisst _____ und berichtet *"über Aktuelles und Unvergängliches zur wahren Realität unseres Lebens in, mit sowie durch Gott"*.

In verschiedenen Medienauftritten hat Uriella ihre Weltuntergangsprognosen relativiert. Damit man sich aber ein Bild machen kann von den fragwürdigen Botschaften, seien hier Auszüge aus der Nr. 69 vom Januar 1998 zitiert.

Im Impressum wird der Anspruch erhoben, dass die Artikel auf den Neuoffenbarungen von JESUS CHRISTUS basieren, die von Seinem Volltrance-Sprachrohr, Erika Bertschinger-Eicke, (Uriella), empfangen wurden.

Eine Zuschauerin der Sendung "Zyschtigsclub" im SF DRS (21. Juli 98) bringt die Vorstellung des "Sprachrohrs" auf den Punkt, wenn sie kritisiert, dass während der Sendung "herablassendes Gelächter" aus ihrem Sprachrohr gekommen sei. Da ein Rohr bekanntlich innen hohl sei, könne sie nicht für voll genommen werden.

Uriella braucht scheinbar als "Halt" bei so viel höherer Offenbarung auch etwas Handfestes in ihren Händen. Sie hält sich an ihrem Jesusbildchen. Sogar während der TV-Sendung hat sie ihr Bildchen "betatscht" und etliche Male damit in die Luft geschlagen. Ja, der Kitsch-Jesus entpuppt sich auch als solcher, wenn er sich in der Einleitung vorstellt:

"Ein jeder Fusstritt von Mir kündigt von Meiner Liebe, Güte, Barmherzigkeit, Meinem Erbarmen und Meinem Licht, das für euch Nahrung ist. Selbst dann, wenn alle Quellen versiegen, werdet ihr kosmisch ernährt. Daher ist die Vergeistigung eures Seins von eminenter Wichtigkeit! Die Direktiven, die ihr erhalten durftet, sind unmissverständlich, klar und wahr."

Bei etwas aufmerksamer Lektüre wird Ihnen nicht entgangen sein, dass wir uns hier in einer merkwürdigen Vorstellungswelt bewegen. Der Meister, ihr kosmisch verstandener "Jesus Christus" verteilt scheinbar "Fusstritte", er macht nicht Schritte. Entsprechend fallen denn auch die Botschaften aus, welche unter dem Titel stehen:

".... die deutlichen Aussagen von JESUS CHRISTUS bezüglich der kommenden Monate sind frappant. Sehr wohl wissen wir, dass nur der Ewige VATER Tag und Stunde der Geschehnisse kennt. Nehmen wir daher die in diesem Artikel zusammengestellten Zitate aus den jüngsten Offenbarungen zum Anlass, die uns noch vergönnten, friedvollen Stunden für die nötigen Vorbereitungen in geistiger, seelischer sowie materieller Hinsicht zu nutzen"....

... Das "Alte Aeon" liegt in den allerletzten Atemzügen. Das Jahr 2000 naht. Ein jedes weiss seit Jahren, was mit dem Planet Erde geschieht. Es ist eine Globalreinigung, die vollzogen werden muss.

.... Die Schlacht von Harmagedon ist schon lange im Geiste vollendet worden. Nun wird sie auf dieser Erde eingeleitet. Schon vor Jahren habe ICH euch darauf hingewiesen, dass die Zahl Sieben von ausschlaggebender Wichtigkeit sei zum Zeitpunkt der Globalreinigung dieses Planeten und der darauf lebenden Völker. Die Zahl 70, die erfüllt wurde durch (die Fastenzeit von) Uriella, steht mit ähnlichen Prinzipien in Verbindung, die für GOTT von entscheidender Bedeutung sind für dem Bestand des ORDENS FIAT LUX und die Endzeit. Umklammert Mein Wort, denn es ist aus dem göttlichen Munde geströmt. ...

... Der letzte Notschrei des Erdgeistes wird im Jahre 1999 ausgestossen, dann, wann der sogenannte Polsprung stattfindet

... Der Ozongürtel, - der durch Stick(di)oxyde und Kohlenwasserstoff aufgebaut wird -, ist sehr schädlich für Mensch, Tier und Pflanze. Immer enger wird dieser Gürtel gezogen, so dass, - mangels Sauerstoff -, im nächsten Jahr (1998) Tausende von Menschen (, Tieren und Pflanzen) sterben müssen. In diesem Jahr (1998) fällt das gesunde Ozon auf den Nullpunkt. ...

... Für alles, das ausserhalb der Gesetzesnorm liegt, braucht es enorm viel Zeit, um ganz bestimmte Modifikationen einzuleiten. Damit "Amora" (d. h. der neue Planet, der aus der Erde entstehen soll) in einer höheren Frequenz rotieren kann, sind spezielle Massnahmen erforderlich: Die Erdkugel wird gehoben und in eine Luftblase hineingeschleust, die ausserhalb der gegenwärtigen Laufbahn liegt. ...

... Schon im kommenden Jahr (1998) wird der Lebensindex noch höher steigen, und die Hungersnöte werden auch in Europa zu Tage treten. Bitte, distanziert euch von irgendwelchen, unnötigen finanziellen Belastungen ausserhalb der geschützten Zone, die ihr ja kennt!. Alles geht verloren. Der Börsencrash steht im Schlüsselloch. Eine Weltwirtschaftskrise wartet auf euch schon in den kommenden Monaten, wobei ICH an das Jahr 1998 denke ...

... Holt eure Moneten ab, an denen ihr nach wie vor hängt, wenn ihr sie retten wollt, und führt noch eine gute Tat aus, indem ihr Arme damit beglückt,

... Vorher (, bevor Europa von den Russen überfallen wird,) kommt der grosse Weltbörsencrash.

... Der dritte Weltkrieg wird auch in der Mitte des Jahres 1998 zu erwarten sein. Alle Pläne liegen vor für den Einmarsch der Russen in Europa. ...

... Es sind Strahlenwaffen im Einsatz, die von verheerender Auswirkung sind. Die Chinesen werden sich mit Taiwan, den USA und mit weiteren Ländern mehr kriegerisch auseinandersetzen. Rein entwicklungsweise, wobei ICH an die technischen Geräte denke, ist der Chinese viel weiter voran, wie der Amerikaner glaubt. Er kennt auch von der Mentalität her keine Grenzen in bezug auf seine Lust am Töten. ...

Schon diese Auszüge machen deutlich, um welch plumpe Vorstellungswelt es sich hier handelt. Die Aussage, die Mentalität der Chinesen in Bezug auf die Lust am Töten kenne

keine Grenze, überschreitet meines Erachtens schon die Grenze hin zum Rassismus. Solche Gedanken entspringen mehr einem kranken Hirn einer Frau die auf den Kopf gefallen ist, als einem Christus. Im Übrigen müsste sich eigentlich der allwissende Christus auch nicht selber so relativieren: "ich denke dabei an...".

Das Thema "Harmagedon" ist aber vor der Jahrtausendwende nicht nur bei Splittergruppen und Sekten aktuell. Sogar das grosse Kino will sich von diesem Angstspektakel ein Stück des lukrativen Kuchens sichern. Die Vorstellungen von Uriella sind fast ebenso unrealistisch und weltfremd, wie in der Kinoversion. Es bleibt nur zu hoffen, dass die Menschen diese Machenschaften durchschauen und nicht auch noch die Kassen von Fiat Lux füllen.

... Der in diesem Jahr (in die Nordsee) herniederfallende Meteorit wird ein fürchterliches Desaster anrichten. Diese Erschütterung, die dadurch verursacht wird, entzündet Vulkane.

... Im darauffolgenden 1999 kommt der zweite Einschlag (eines Asteroiden) nicht in euren Regionen, sondern in Nord- und Mittelamerika. Der gesamte Kosmos wird auseinanderbrechen.

... Eine Abwendung von eurem Planeten kommt nie in Frage.

... Im Auftrag GOTTES werden vor dem Polsprung (1999) kugelrunde, unbemannte Flugraumkörper aus dem All zur Evakuierung des Drittels der Menschheit eingesetzt. Im Gegensatz dazu gibt es auf diesem Planeten hergestellte, z.T. unsichtbare, untertassenförmige Ufos mit unlauteren Absichten...

... wie ein Dieb in der Nacht, auf leisen Sohlen, werdet ihr ereilt von: Naturkatastrophen, Fieber, Epidemien, Seuchen und dem Lärm, der durch Ufos aus der Antarktis, die alle ein Hakenkreuz tragen, verursacht wird ...

... muss uns klar sein, dass nur wenige Orte in Frage kommen, wo ein Überleben sowie Erfüllen unserer Aufgabe für GOTT an den Menschen möglich sein wird. Nach dem Studium der nun folgenden Richtlinien müssen jedoch die meisten Ordensträger eine Veränderung ihres Wohnsitzes ernsthaft ins Auge fassen. ...

... In wenigen Monaten wird es viele Gebiete, wozu auch die Eifel gehört, nicht mehr geben. Wien ist sehr gefährdet. Nordamerika wird auseinanderbrechen. Schon in Bälde wird es kein Kalifornien mehr geben. Ganze Teile von Japan verschwinden. England ebenso. ... In Kürze gibt es weder Holland, Belgien, Dänemark noch England. Diese Nationen versinken im Meer. Es wird auch kein Mitteleuropa mehr geben. Ebenso wird Österreich geschüttelt. - Italien, Sizilien und Nordfrankreich sind in dieser massiven Reinigungsphase besonders eingeschlossen. ...

... Wenn nun also, - bedingt durch einen Meteoriten, der in die Nordsee fällt -, sämtliche Gebiete in Nord- und Westdeutschland überschwemmt werden, weil die Wellen eine Höhe von zweihundert und dreihundert Metern erreichen, wie soll ICH dann in diesen Fluten ein Haus, das ihr bewohnt, retten können? --- Dieses Ereignis ist für das kommende Jahr (1998) geplant. Es wird kein West- und Norddeutschland je einmal wieder geben. Ihr habt euren

freien Willen. Klagt Mich jedoch, bitte, nie an, wenn ihr in den Trümmern eurer Häuser erstickt. Zögert nicht, Dislozierungen vorzunehmen! Gebt euch mit einem Raum zufrieden! Löst euch von der Wohlstandslethargie! Häuser in geschützten Gebieten dienen nur sozialen Zwecken.

Die Psychodynamik solcher Angst- und Drohbotschaften wird in diesen Zeilen sehr deutlich. Natürlich wird dem Menschen vorgespielt, es sei ja alles freiwillig, er habe ja den freien Willen. Im nächsten Satz aber wird der verunsicherte Mensch mit seinem freien Willen damit konfrontiert, dass er dann halt selber schuld sei an seinem Verderben, er sei ja gewarnt worden. Wenn er also nun von seinem freien Willen Gebrauch macht, begibt er sich ins Abseits und hört ständig, dass es eben doch nicht gut sei, nach seinem freien Willen zu handeln. Die Folgen solches krankmachenden Psychoterrors finden wir bei vielen Menschen in psychischen und seelischen Nöten und Krankheiten. Oft bringen auch langjährige Therapien nur lückenhafte Linderung von solch krankhaft übernommenen Überich-Strukturen. Erstaunt es da, wenn dann labile und auf Anerkennung und Gemeinschaft angewiesene Menschen halt doch lieber ..., und dann wird auch beschrieben, dass man sich damit noch keineswegs in Sicherheit wiegen dürfe:

Es genügt jedoch nicht, sich nach einem erfolgten Umzug bereits in Sicherheit zu wiegen. Ebenso sind von uns, die nötigen seelisch-geistigen Voraussetzungen zu schaffen. Sie beinhalten ein Aufbrechen in der wahren Christusliebe zum Du und Wir. Präzise formuliert unser SEELENFÜHRER Seinen Massstab wie folgt:

Nehmt alles sehr ernst! Seid gehorsam! Löst euch von allem, das euch immer noch an die Materie bindet! Tut Gutes! Schenkt Mir uneingeschränkt sowie bedingungslos eure Leben! Dient mit voller Hingabe, um noch den Geist zur Erleuchtung zu bringen, der bei so vielen Menschen völlig verschleiert, verdunkelt und vernebelt ist! ...

.... Solange ihr noch an grobstoffliche Bedürfnisse irgendwelcher Art gefesselt seid, ist der Durchbruch in euch noch nicht geschehen. Jene, die immer noch von Stolz, Hochmut, Eigensinn und Sturheit behaftet sind, müssen in diesen kommenden, wenigen Monaten noch ganz gewaltig an sich arbeiten. Nur eine konstante Liebestätigkeit, die sie in die Knie zwingt, kann diese dunklen Schwaden im Aurafeld und die Flecken auf dem Seelenkleid löschen.

Nur noch wenig Zeit verbleibt, die uns von unser ERNÄHRER empfohlenen Kontingente an Getreide, Keimsaaten, Honig, Kerzen etc. zu besorgen:

Legt euch gewisse Vorräte an! ... Eine gute Idee von Uriella ist der Einkauf von Samen, die dann zu Sprossen werden. In ihnen liegt unendlich viel Lebenskraft. Kauft Dinkel en masse ein! - Nutzt die euch angebotenen Hilfsmittel in Form von kosmischen Ätherampullen, spagirischen Tinkturen, Spirulina, Genia-hefe, Rohrzuckermelasse, Bionährsalzen Die Kraft des HEILIGEN GEISTES vermag in euch noch nicht zu wirken. Daher könnt ihr ohne die aufgezählten Mittel nicht auskommen. Ihr braucht sie, denn in ihnen ruht ebenfalls der Geist GOTTES, der euch am Leben erhält.

... Amora wird in Bälde seine Glocken zum Schwingen und Klingen bringen. ...

... Dann (, im Jahr 2000,) befindet ihr euch bereits auf "Amora". Jedoch, - was euch sicher verständlich sein wird -, können nur jene die Pforten des "Goldenen Zeitalters" durchschreiten, die sich bis zum letzten Tropfen des Kreuzkelches bewährt haben; die wahrhaftig zu den treuen, gerechten, liebenden, friedvollen, hingebungsbereiten, demütigen und stets dienenden Kindern gehören. Wer auch nur eine einzige Komponente (vom Trio 'Danken, Loben und Preisen') weglässt, kann nicht auf "Amora" Eingang finden. Die Barmherzigkeit und tiefe Herzensgüte werden nur von wenigen gepflegt. Sie sind jedoch ausschlaggebend für GOTT, um überhaupt gerettet zu werden.

Es ist also klar für die Ordensmitglieder, wenn sie eine Chance haben wollen, mit von der Partie zu sein in dieser schönen neuen Welt "Amora", dann gibt es keine echte Wahl. Es ist ein dauernder Wettlauf mit der Zeit. Wer gewinnen wird, bestimmt immer wieder die Schiedsrichterin, indem sie ja dauernd erläutert, was denn Dienen heisse. Gehorsame kleine Kinder sollen da geschaffen werden! Für was eigentlich? Sicher viel mehr für die krankmachende Sektenstruktur als für ein vom Himmel herabgeschwatztes schönes Paradies, indem alle Sorgen und Nöte dann aufgehoben seien. Dass die Sorgen und Nöte dafür in diesem Leben und zu dieser Zeit ins Unermessliche wachsen können, darüber spricht niemand, weshalb auch!

Die weiteren Ausführungen zeigen nun, auf welche Art und Weise die Entwicklung zu erfolgen hat. Grundlage dieser Vorstellungswelt ist eine gnostisch-theosophische Anschauung über Gott, Jesus und Weltall.

Zusammenstellung, Auswahl und Kommentar: Pfr. M. Scheidegger, 3. Aug. 1998